

Wie kommt die Abfahrtszeit aufs Handy?

Was Arbeit mit Daten wirklich bedeutet –
und wo KI dabei hilft.



AI GENERATED

Zwischen Fahrplan und Handy liegen drei Schritte.

Mobilitätsdaten entstehen verteilt – bei Kommunen, Verkehrsbetrieben, Landesanstaltungen. Bis daraus eine verlässliche Information wird, passiert einiges:

- Erschließung – Daten finden und zusammenführen.
- Qualitätssicherung – prüfen, ob sie stimmen.
- Anwendung – nutzbar machen für Menschen und Systeme.



Und wo lohnt sich KI?

Nicht überall gleich. Automation kann Daten zusammentragen und Auffälligkeiten erkennen. Aber ob ein Wert plausibel ist, entscheidet sich oft erst mit Kontext – und der liegt beim Menschen.

Woran scheitert es in der Praxis?

„Viele scheitern, weil die bewusste Auseinandersetzung fehlt, wo Aufgaben sinnvoll durch KI unterstützt werden können – und wo weiterhin der Mensch agiert und final entscheidet.“

Marlene Picha

Innovationsmanagerin

Mobilitätsdaten & Innovationen

NVBW



Sessionsponsor:



MOBIDATA BW
NEUE MOBILITÄT



Gute Daten liegen nicht einfach da.

Worauf es ankommt:

- Wissen, woher die Daten kommen.
- Prüfen, worauf man sich verlassen kann.
- Kontext mitdenken.
- Bewusst entscheiden, was die KI übernimmt.



Beyond Automation_



„Wir gehen den nächsten Schritt und machen die Mobilität in Baden-Württemberg zukunftsfähig – in einem Modus, der die Stärken von KI und Mensch bestmöglich kombiniert.“

Marlene Picha · NVBW

Sessionsponsor:



Mitmachen in der Session:

Automation & KI für Mobilitätsdaten: Chancen und Grenzen

Ablauf:

- » Kurzvorstellung MobiData BW
- » Daten-Blick nach Freiburg
- » Interaktiv: drei Daten-Herausforderungen

Sessionsponsor:



MOBIDATA BW
NEUE MOBILITÄT



Beyond Automation_ |

HIGHTECH SUMMIT 2026

Am 26. November 2026 in der Messe Freiburg

Jetzt Ticket buchen unter:
www.hightech-summit.de



Sessionsponsor:

